Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

18.7.1863 (No. 194)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 194. Samstag den 18. Juli **1863.**

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Reichling in Zürich. — An Cradolfer in Arbon. — An Bauer hier. — An Dengler in Heidelberg. — An Pretal in Kopenhagen. — An Lemp in Mannheim. — An Lehmann in Berlin. — An Hüge in Mannheim. — An Masseg in Waltershofen. — An die Antiquariats-Buchhandlung in Frankfurt. — An Blum in Wiesbaden. — An die Handelskammer in Gernsbach. — An Burger in Stein. — An Gemeinderath in Bruchsal. — An die Breisgauer Zeitung in Freiburg. — An das Bürgermeisteramt in Ettlingen. — An Steilhelm in Heiligenberg. — An Neumann in Vaihingen. — An Maclot in Karlsruhe. — An Postdirektor in Mannheim. — An Reitz in Mannheim. — An Walter in Wien. — An Weiß in Gerlachsheim. — An Stettin in Stettin. — An Oelig in Stuttgart. — An Schmidt in Frankfurt. — An Haller in Meschmeya. — An Frankel in Cassel. — An Bühler in Lomersheim. — An Grotz in Bruchsal. — An Lotzgesell in Cassel. — An Dietsche in Untermünsterthal. — An Biesele hier. — An Süderle in Stetten. — An Bauer in Lörrach. — An Strauß in Frankfurt. — An Oberst in Mühlburg. — An Beeh in Walldürn. — An das Bürgermeisteramt in Hemsbach. — An Bleich in Homburg. — An Jordan in Untertürkheim. — An Pfister in Schützenhof. — An Regenhöfer in Mannheim. — An Westenfelder in Lichtenthal. — An Gottlieb in Waldshut. — An Teppelin hier. — An Weßler in Lörrach. — An Steuercommissär in Ilmenau. — An Beilharz in Freudenstadt. — An Nabholze in Ravensburg. — An Kettinger hier. — An Weiß in Zweibrücken. — An C. Grevé hier — An Gottlieb in Frauenfeld. — An Müller in Pforzheim. — An Fischer in Donaueschingen. — An Schweigherd in Freiburg. — An Martin in Mannheim. — An Nagel in New-York. — An Jacobi in Central City. — An Rieger in Achern. — An Maler in Wiesbaden. — An Train in Mainz. — An Kreuzer in Trier. — An Kupferer hier. — An Glaus in Backnang. — An Wunderle in Mühlacker. — An Deimling in Speyer. — An Stöhrer in Eschelbronn.

Karlsruhe, den 17. Juli 1863.

Großh. Postamt.

Bekanntmachung.

Vom 15. auf den 16. d. M. wurde aus einem hiesigen Privathause ein brauntuchener Ueberzieher mit braun und schwarz carrirtem Futter im Werth von etwa 20 fl. entwendet.

In der Tasche sollen sich zur Zeit der Entwendung 25 bis 30 Ausfertigungen bürgermeisteramtlicher Zahlbefehle, zwei Kapitalzinsbüchlein, eine Quittung über eine an die Gewerbebank geleistete Rückzahlung, sowie ein Kaufbrief befunden haben.

Um Fahndung wird gebeten.

Karlsruhe, den 16. Juli 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

v. Blittersdorff. vdt. Neuer.

Bekanntmachung.

Zur Speisung einer Wasserleitung für den Großh. Hofbezirk hier soll ein Brunnenschacht aus Quadermauerwerk im Großh. Hardtwalde, nächst der früheren Schloßgartenkaserne, versenkt werden.

Es werden die Steinhauer-, Maurer- u. Brunnenmacher-Arbeiten entweder einzeln oder zusammen an einen Bauunternehmer im Soumissionswege vergeben.

Die bezüglichen Angebote sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum **1. August d. J.**, Vormittags 10 Uhr, bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst Plane, Voranschläge und Bedingungen bis zu obigem Tage eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 12. Juli 1863.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Obermüller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 8 ist auf den 23. Oktober ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., auf die Straße gehend, zu vermiethen. Näheres im untern Stock im Laden.

Herenstraße Nr. 31 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden.

Langestraße Nr. 155 ist 1 Bel-Etage, Salon, 6 Zimmer, Mansarden ꝛc. und im vierten Stock 2 Logis, jedes mit 4 Zimmern, Balkon, Mansarden, Küche und sonstiger Zugehör zu vermiethen.

Sophienstraße, Eckhaus Nr. 25, sind auf den 23. Oktober zwei Wohnungen zu vermiethen: im zweiten Stock 8 Zimmer und Küche, im dritten Stock 8 Zimmer und Küche, bei jeder Wohnung

ist eine verrohrte Mansarde, eine verschalte Dachkammer nebst den übrigen Zugehörden, wie auch die Benützung des Hausgartens inbegriffen. Auskunft in Nr. 14 der Sophienstraße.

Waldstraße Nr. 32a ist im vierten Stock eine Wohnung von einem Zimmer nebst einer Küche und ein Mansardenzimmer auf den 1. August oder auch später zu vermiethen, und das Nähere beim Hauseigenthümer daselbst zu erfragen.

Zirkel (vorderer) Nr. 8 ist der mittlere Stock, ganz neu hergerichtet, bestehend in fünf großen Zimmern mit allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres Waldstraße Nr. 3.

Wohnungen zu vermiethen.

In der Hirschstraße ist parterre eine neu hergerichtete Wohnung von 4 großen Zimmern und 2 Alkofen nebst Zugehör an einen oder 2 solide Herren sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres im

öffentlichen Geschäftsbureau von
K. Schmitt, Langestraße Nr. 147.

Vor dem Friedrichsthor ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Kämmerchen an eine stille Frau sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 1 b. Ebendaselbst ist ein einfaches Ruhebett, ein Glasschrank und ein Bügel- oder Kaffeeherdchen zu verkaufen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Langestraße Nr. 36 ist ein Laden mit Wohnung sogleich zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Hirschstraße Nr. 12, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermiethen.

Lammstraße Nr. 4, im zweiten Stock, sind mehrere möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermiethen.

Neue Waldstraße Nr. 91 ist auf den 1. August ein zweifenstriges gut möblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermiethen.

Spitalstraße Nr. 50, im Vorderhaus eine Stiege hoch, ist ein freundliches möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, auf 1. August zu vermiethen.

Herrenstraße (kleine) Nr. 12 ist ein schön möblirtes, freundliches Zimmer im zweiten Stock auf den 1. August an einen ledigen Herrn zu vermiethen.

Herrenstraße Nr. 32 (am katholischen Kirchenplatz), im zweiten Stock, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer auf den 1. August zu vermiethen.

Eck der Langen- und Waldhornstraße Nr. 67 sind drei schön möblirte Zimmer, welche auch als Wohnung für eine kleine Familie abgegeben werden, zu vermiethen und können sogleich bezogen werden.

Amalienstraße Nr. 37 sind 2—3 **sehr schöne Zimmer** vornenheraus zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Zimmer zu vermiethen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 7 sind zwei möblirte Zimmer auf den 1. August zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Familie von nur zwei Personen sucht in einem Hause des südlichen oder südwestlichen Stadttheiles oder auch im äußern Zirkel auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche ꝛc.; dieselbe könnte auch eine freundliche Mansarde sein. Adressen beliebe man bei Herrn Bäckermeister Dahler am Friedrichsthor abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle Eck der Langen- und Fasanenstraße. Zu erfragen im Laden.

[Dienstgesuch] Eine ältere Person, welche gut kochen kann, sich auch den häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht eine passende Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 35 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Hausknecht,

ein zuverlässiger, findet eine Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße Nr. 6.

Stellengesuche.

Ein **Zimmermädchen**, welches auch kochen und nähen kann, und eine **Kellnerin** suchen sogleich entsprechende Stellen durch das

Commissions- und Geschäftsbureau von
A. Sondheim,
Kronenstraße Nr. 60 b im zweiten Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Person wünscht Beschäftigung im Waschen und Putzen zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 18 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann, der die Handlung zu erlernen wünscht, kann sogleich in die Lehre treten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Auf dem Wege vom Augarten in die Adlerstraße wurde gestern ein Federmesser mit grauem Heft und 4 einfachen Klingen verloren. Wer es im zweiten Stock der Adlerstraße Nr. 24 abgibt, erhält eine gute Belohnung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Häuserverkauf.

Im östlichen Stadttheile sind mehrere kleinere Häuser **mit** oder **ohne** Gärten aus freier Hand zu verkaufen durch das

Commissions- und Geschäftsbureau von
A. Sondheim,
Kronenstraße Nr. 60 b im zweiten Stock.

Garten zu verkaufen.

In der Allee hinter dem Münzgebäude, nicht weit von der Malerschule, ist ein gut angebauter Garten mit Obstbäumen ꝛc. unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt (von 11 bis 1 Uhr) der Unterzeichnete.

Adolph Goldschmidt,
Häuser- und Güteragent, Zähringerstraße Nr. 79.

Verkaufsanzeigen.

Zwei große **Blasbälge** sind zu verkaufen: Kronenstraße Nr. 13.

Ein sehr guter, zur Steinkohlenheizung eingerichteter **Schienenherd,** für dessen Brauchbarkeit garantirt wird, nebst Backofen und Frühstückherdchen ist billig zu verkaufen oder gegen einen kleinen, ganz eisernen Herd umzutauschen in Nr. 71 der Zähringerstraße im zweiten Stock.

Schweinställe, zwei massive steinerne, mit darauf befindlichem sog. Kniestöckchen, hat im Auftrage auf den Abbruch zu verkaufen:

J. Billing, Maurermeister.

In der Durlacherthorstraße Nr. 97, im zweiten Stock, ist ein großes **Faß** und eine sehr schöne **Vogelhecke** um billigen Preis zu verkaufen. Auch wird daselbst ein älteres Kind in elterliche Pflege genommen.

Kaufgesuch.

Es wird ein nußbaumener zweithüriger **Waschzeugschrank,** mittlerer Größe, zu kaufen gesucht. — Dagegen steht ein großer zweithüriger Wasch- und Kleiderschrank, sowie langes Stangen-Eisen billig zum Verkaufe bereit. Näheres in der Herrenstraße Nr. 36.

Privat-Bekanntmachungen.

Frischen Himbeer-, Limonade-, Mandelmilch-, Johannisbeer- und Kirschen-Syrup empfiehlt

Heinrich Fellmeth.

Ziehung am 1. August.

Oesterr. 500 fl.-Loose, 5% verzinslich.

Hievon sind 1/5 Abtheilungsstücke à 100 fl. bei mir zu haben.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Anzeige.

Von heute Morgen 8 Uhr an sind im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** frische hausgemachte **Würste,** sowie auch frisch gebackene **Fische** zu haben.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan,** Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.

Aechte **Borsdorfer Apfel-Pommade,** aus Cacaobutter bereitet, empfiehlt in frischer Waare

Heinrich Fellmeth,
Chocolade-Fabrikant.

Aechte Kernenstärke

von anerkannt vorzüglicher Qualität, Neußer Patentstärke in 1/1 und 1/2 Pfund-Paqueten, alle Sorten bestes Waschblau und weißes Wachs empfiehlt billigst

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Corsetten,

gut und dauerhaft **genähte,** in grau und weiß, empfiehlt in **großer** Auswahl zu den bekannten billigen Preisen

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Fruchtbranntwein

à 18 kr. per Maas

von dem markgräflichen Schloßgut Rothenfels, von ausgezeichneter Qualität und welcher sich vorzüglich zum Ansetzen von Früchten eignet, Zwetschgen-, Kirschen-, Heidelbeer- und Himbeergeist, Treberbranntwein, besten Weinessig, Stampfmelis und Gewürze aller Art empfiehlt

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Kühlapparate ohne Eis,

als: Fleisch-, Butter-, Wein-, Bier-, Milch- und Wasserkühler, unter Garantie der Güte und billigen Preisen liefert die

Königl. Sächs. c. Siderolith-Fabrik von
C. L. Thorschmidt & Comp.
in Pirna an der Elbe,
Hoflieferanten.

Errichtung eines Sarg-Magazins.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung des hiesigen Gemeinderaths und der Friedhof-Commission vom 21. Juni d. J., in Nr. 172 dieses Blattes, machen wir die ergebenste Anzeige, daß wir ein Sarg-Magazin **in der Spitalstraße Nr. 38** errichtet haben.

Es wird unser Bestreben sein, durch einen großen Vorrath von Särgen nach allen Maaßen und Klassen jeder deßfallsigen Anforderung rasch entsprechen zu können.

W. Helmle,
Karl Heintz,
Jakob Krieger.

Brönner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glace-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr. ächt bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Anzeige.

Bei Unterzeichneter werden jede Art Glace-, Dänisch- und Waschleder-Handschuhe geruchlos und schön gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt, und bleiben solche innen schön rein.

Frau **Baumberger,** Kronenstraße Nr. 1.

Möbel-Transport von Ch. Birg.

Unterzeichneter erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er wieder Auszüge inner- wie außerhalb der Stadt übernimmt und auf das Sorgfältigste besorgt, und bittet um geneigten Zuspruch.

Ch. Birg, Schreiner und Möbelpacker,
Waldhornstraße Nr. 47.

Abtsmühle bei Darlanden.

Hammelschießen mit Harmoniemusik.

In Entsprechung mehrfacher Wünsche wird auf meiner großen Wiese am nächsten **Sonntag den 19. d. M.** ein **großes Hammelschießen** abgehalten. Der Schießplan ist an dem Schießplatz veröffentlicht. Ich lade alle Schützenfreunde hiezu mit dem Anfügen ein, daß für Herren, welche ihre Schießwaffen nicht mitbringen wollen, Vorsorge getroffen ist, daß sie an Ort und Stelle durch die Herren Büchsenmacher Rößler und Forstner bedient werden können.

Gleichzeitig wird die vortreffliche Musik des **Großh. Jäger-Bataillons** Musikstücke zur Aufführung bringen.

Ich beehre mich, das geehrte Publikum zu dieser Unterhaltung einzuladen. Vorzügliche Weine, ausgezeichnetes Bier, frisch gebackene Albfische, Geflügel aller Art, Backwerk u. dgl. sind für die verehrten Gäste in Bereitschaft gehalten.

Anfang Nachmittags 3 Uhr, Eintritt für Herren 6 kr., für Damen 3 kr.

A. Schmitt.

Warnung.

Die bekannte Schreiberin jenes anonymen Briefes, welche, trotz ihres gemeinen Betragens, Freundin ehrenwerther Familien zu sein vorgibt, wird gewarnt, solche Schöpfungen ihres Geistes bei sich zu behalten, da man sich sonst gezwungen sieht, sie gerichtlich zu belangen.

A.

Eintracht.

Am nächsten Sonntag den 19. Juli beginnt das Preiskegeln, wozu wir unsere Mitglieder freundlich einladen.

Die Kegel-Commission.

Karlsruher Männerturnverein.

Die halbjährige satzungsgemäße Generalversammlung findet Samstag den 18. d. M., Abends 8 Uhr, im untern Lokale des Bürgervereins statt, und werden unsere sämmtlichen Mitglieder um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.

Tagesordnung.

1) Rechnungsvorlage.
2) Berichterstattung und Besprechung über innere Angelegenheiten des Vereins.
3) Neuwahl des Turnraths.

Der Vorstand.
Williard.

Tagesordnung der I. Kammer.

41. Sitzung
auf
Montag den 20. Juli 1863,
Morgens 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des Berichts des Ministerialraths Dr. Jolly über den Entwurf einer Anwaltsordnung.
3) Berathung des Berichts des Freiherrn von Göler über den Gesetzesentwurf, die Erhebung der Kolonie Hohenwettersbach zu einer selbstständigen Gemeinde betreffend.

---

113. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Montag den 20. Juli 1863,
Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des Berichts des Abgeordneten Kirsner über die von der ersten Kammer zu dem Entwurfe des Gesetzes über die Organisation der innern Verwaltung beantragten Aenderungen.

Rheinwasserwärme

den 17. Juli 17 Grad.

Gestorben:

16. Juli. Karl, alt 10 Monate 20 Tage, Vater Immendörfer, Lakier.
17. „ Albert, alt 2 Monate 15 Tage, Vater Sackberger, Stallbedienter.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Wir beehren uns, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir auf hiesigem Platze unter der Firma

Mechanische Werkstätte
von Heckmann & Bürklin

im Hause der **Kronenstraße Nr. 13** ein gemeinschaftliches Etablissement errichtet haben, und empfehlen uns zur Uebernahme **aller in das Fach einschlägigen größern und kleinern mechanischen Arbeiten,** zur Anfertigung und Reparatur **mechanischer Decimal-, sowie auch fahrbarer Brücken- und Comptoir-Waagen,** wovon stets ein **Vorrath in verschiedener Größe** vorhanden sein wird, **einzelner Maschinenbestandtheile,** Pumpwerke aller Gattungen, Einrichtungen für **Bierbrauereien und Ackerbaugeräthschaften** unter Zusicherung solider Geschäftsbehandlung und billiger Bedienung.

Ch. Heckmann. B. Bürklin.

Zur Nachricht.

Bezugnehmend auf obige Geschäftsanzeige, bringe ich hiermit zur gefälligen Kenntniß, daß ich in Folge meiner Association mit Herrn Ch. Heckmann mein bisher betriebenes **mechanisches und optisches Waarenlager, Langestraße Nr. 99,** aufzugeben genöthigt bin, weßhalb die vorhandenen Waarenvorräthe, bestehend in **Reißzeugen, Thermometern, Barometern, Operngucken, Brillen** und **Lorgnetten,** sowie die vorhandene **Ladeneinrichtung** mit bedeutender Preisermäßigung ausverkauft werden.

V. Bürklin,
Langestraße Nr. 99.

Für Vorhänge und Möbel

empfehle ich in **reicher Auswahl** und zu **sehr billigen** Preisen:

glatten, brochirten und **gestickten Moll** und **Tüll,** am Stück und abgepaßt,
Filet, Sieb, Gaze ꝛc.,
Damast, Ripps, Lasting, Plüsch,
Möbel- und **Couverten-Cattune, Barchent, Drillch,**
Tischdecken in Wolle, Halbwolle, Plüsch, Ripps, Cotteline ꝛc.,
Pique- und **wollene Bettdecken, Sopha-** und **Bettvorlagen, Teppichzeuge** ꝛc.

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Eine Parthie ältere abgepaßte Vorhänge, sowie Rester von Vorhangstoffen werden zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben.

Pforzheim.
Für Bauunternehmer.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Besorgung von **Sohlenhofer Steinplatten** zu **Fußböden;** dieselben sind fein geschliffen, in blau und weiß, und werden Carreau-Böden, sowie die verschiedenartigsten Zeichnungen auf das Beste und Schönste zur Ausführung gebracht.

Es können bei mir Musterzeichnungen, sowie Mustersteine eingesehen oder auch auf Verlangen zugesendet werden.

C. Söldner, Theaterstraße Nr. 90.

Geschäfts-Eröffnung.

Wir machen dem **hohen Adel und verehrten Publikum die ergebenste Anzeige**, daß wir unter Heutigem das **Geschäft:**

Sieb- und Drahtwaaren-Fabrikation

unter der Firma

P. Berger & Comp.

in der **Sophienstraße Nr. 12** in Karlsruhe

errichtet haben.

Wir empfehlen uns daher sowohl auf Bestellungen als auch in verfertigten Arbeiten aller Arten: **Siebe von Haar-, Holz-, Fell-, Seiden-, Eisen-, Messing- und Metalldrahtgeweben** in allen Nummern und Größen, in Tannen- und Buchenholz-Sargen eingebunden. Ebenso **Drahtgeflechte aller Arten**, als: **Durchwürfe für Sand, Erde, Kies, Steinkohlen, für Zäune und Spaliere, Gitterwerke für Fenster, Thüren, Vogel- und Hühnerhöfe;** ferner **verzierte starke und dauerhafte Drahtgewebe zu Malzdörren für Bierbrauer,** welche nicht blos wegen ihrer langen Dauer, sondern auch wegen dem gleichförmigen Dörren des Malzes empfehlenswerth sind; Muster hierzu können zu jeder Zeit bei uns eingesehen werden; ebenso **Gewebe zu Filtern und Seihern, zu Cylindern zum Kernenputzen, Reinigen und Sortiren der Früchte,** für Mühlen und Oekonomen. Das **Flechten von Gartenmöbeln und Meerrohrsesseln.** Ferner **Wand-, Brod-, Eßbesteck-Körbchen und Speiseglocken** von Draht. Nebst diesem werden alle in dieses Fach einschlagenden Reparatur-Arbeiten auf's Billigste und Prompteste ausgeführt.

Direkte Bestellungen werden zu jeder Zeit angenommen, und auf Verlangen größerer Bestellungen werden auch Musterkarten verabfolgt durch

P. Berger & Comp,
Sophienstraße Nr. 12 in Karlsruhe.

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute, Samstag den 16. Juli,

Großes

Extra-Concert à la Strauss

von dem neu gegründeten Streichorchester.

Anfang halb 8 Uhr, Eintrittspreis 9 kr.

L. Mezger, Musikdirektor.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Karst, Offizier von Ulm. Meck, Kunstmüller v. Hochenstedt. Veith, Kaufm. v. Edenkoben. Hunzinger, Kfm. v. Bingen. Lachner v. Helmhof.

Englischer Hof. Graf Briaude mit Frau von St. Denis. v. Stacklern von Berlin. Stadler. Ingenieur mit Frau v. München. Michell m. Frau von Wien. Wenger, Kfm. v. Augsburg. Brinkmann v Bielefeld. Oppenheimer u. Reiffenberger v. Cöln. Graf Fölipp v. Paris. Wahl, Fabr. v. Neuwied. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Stofer m. Frau v. Mühlhausen.

Gottesdienst. Sonntag 19. Juli 1863.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. O.-K.-R.-Assessor Doll.

Stadtkirche, (Abendmahl):

Vorm. halb 10 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Vikarius Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. halb 8 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Pfründehaus Chapel, English divine Service 10½ Morn.

Der auf Sonntag Nachmittag angekündigte Vortrag in der Schloßkirche über Heidenmission findet nicht statt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.